Inhaltsverzeichnis

Vorwort ........................................................................................................................................ V
Inhaltsübersicht .......................................................................................................................... VII
Inhaltsverzeichnis ..................................................................................................................... IX
Abkürzungsverzeichnis ................................................................................................................ XV

Erstes Kapitel: Einleitung ........................................................................................................ 1
   I. Ziel der Untersuchung ........................................................................................................ 1
   II. Gegenstand der Untersuchung .......................................................................................... 5
   III. Gang der Untersuchung ................................................................................................... 7

Zweites Kapitel: Rechts theoretische Grundlagen .............................................................. 9
   I. Der juristische Begriff der Rechtsquellenlehre ............................................................... 9
   II. Das Recht als staatlich-normative Ordnung .................................................................. 14
      1. Der Begriff der Rechtsnorm als Ausgangspunkt der Betrachtung......................... 14
      2. Recht als zwangsweise durchsetzbare sanktionierte Normenordnung ................... 16
         a) Die Funktion des Rechts und das Merkmal der Normativität ............................ 16
         b) Soziale Normen und Sanktionierung .................................................................. 19
         c) Die zwangsweise Durchsetzbarkeit des Rechts .................................................. 21
   3. Die Staatlichkeit des Rechts ......................................................................................... 25
      a) Der Begriff der Rechtsgeltung .............................................................................. 25
      b) Der moralische Gehalt als Geltungsvoraussetzung des Rechts? ...................... 26
      c) Überblick über die positivistischen Geltungstheorien ........................................ 37
      d) Die Wirksamkeit der Rechtsordnung ................................................................. 42
      e) Das Rechtsmonopol des Staates .......................................................................... 49
   4. Zusammenfassung .......................................................................................................... 55

III. Die Struktur der Rechtsordnung ..................................................................................... 56
   1. Die Lehre vom Stufenbau der Rechtsordnung ............................................................ 58
   2. Die Irrelevanz sonstiger Normkategorien .................................................................. 64
      a) Die Unterscheidung zwischen Verhaltens- und Sanktionsnormen ...................... 65
      b) Die Aussagen der Imperativentheorie ................................................................ 65
      c) Die Unterscheidung von primären und sekundären Regeln bei H. L. A. Hart .... 67
d) Die Unterscheidung von konstitutiven und regulativen Normen... 67
c) Resümee ........................................................................................................ 68

IV. Fazit ............................................................................................................. 68

Drittes Kapitel: Die Rechtsordnung nach den Vorgaben des Grundgesetzes

I. Stufenbaulehre und Grundgesetz ................................................................. 71
  1. Das Grundgesetz als Verfassung der Bundesrepublik Deutschland ... 71
  2. Die Rangordnung der Rechtsquellen in Bund und Ländern .......... 75
     a) Vom Grundgesetz erwähnte Rechtsquellen .................................. 75
     b) Sonstige Rechtsquellen des Bundesrechts .................................. 77
     c) Rechtsquellen des Landesrechts ..................................................... 80
  3. Die Übernahme weiterer rechtstheoretischer Prinzipien durch das Grundgesetz................................................................. 81

II. Die Rechtsquellenhierarchie im grundgesetzlichen Bundesstaat........ 82
  1. Das Verhältnis von Bund und Ländern nach dem Grundgesetz ...... 82
  2. Staatlichkeit der Länder versus Stufenzug des Rechts .................... 85
  3. Lösungsansätze im Schrifttum ............................................................... 87
     a) Staatlichkeit ohne Souveränität? .................................................. 87
     b) Gliedstaatliche Souveränität? ....................................................... 88
     c) Die bundesstaatliche Ordnung als Einheit in zwei Dimensionen? ................................................................. 91
  4. Der divergierende Staatsbegriff nach dem Grundgesetz und nach
der Lehre vom Stufenbau der Rechtsordnung ...................................... 92
  5. Zusammenfassung ................................................................................... 95

III. Der Einfluß überstaatlicher Rechtsnormen auf das nationale Recht .... 96
  1. Das Völkerrecht .................................................................................... 98
     a) Das Völkerrecht im Zeitalter der Globalisierung ......................... 98
     b) Das Rangverhältnis zwischen nationaler Rechtsordnung und
dem Völkerrecht ............................................................................... 103
     c) Die Rechtsquellen des Völkerrechts und ihr Rang in der nationalen Rechtsordnung ..................................................... 108
d) Resümee .................................................................................................. 113
  2. Das Gemeinschaftsrecht ..................................................................... 114
     a) Der Rang der Rechtsordnungen ..................................................... 115
     b) Normarten des Gemeinschaftsrechts und ihr Rang in der nationalen Rechtsordnung ................................................. 119
c) Resümee .................................................................................................. 122

IV. Inkorporations- und Einflussmöglichkeiten außerhalb eines
Ermächtigungszusammenhanges entstandener Normen auf das Recht. 123
  1. Verweisungen des Rechts auf nichtrechtliche Normen ................... 124
  2. Der Einfluß außerrechtlicher Normen auf die Bildung von Gewohnheitsrecht .............................................................. 125
  3. Die Rolle außerrechtlicher Normen bei der Konkretisierung von Generalklauseln im Wege der Rechtsanwendung .............. 126
  4. Standard und Stand von Wissenschaft und Technik ......................... 129
Viertes Kapitel: Die Hierarchie arztrechtlicher Normen ............................................. 133
   1. Abschnitt. Unmittelbar staatlich gesetzte Regelungen ........................................ 133
      I. Europarechtliche Vorgaben .................................................................................... 133
         1. Ermächtigungen der Gemeinschaft in den Gründungsverträgen ....................... 134
         2. Europäisches Sekundärrecht ............................................................................. 137
            a) Sachgebiete mit überwiegend verbindlichen Regeln ............................... 137
            b) Sachgebiete ohne verbindliche Regelungen .......................................... 138
         3. Zusammenfassung ............................................................................................... 139
      II. Völkerrechtliche Bindungen auf dem Gebiet des Arztrechts ............................ 139
         1. Überblick über geltende völkerrechtliche Verträge ......................................... 139
         2. Die UNESCO-Deklaration über das menschliche Genom ............................. 140
         3. Die Menschenrechtskonvention des Europarates zur Biomedizin .................. 141
         4. Zusammenfassung ............................................................................................... 143
      III. Gesetze und Rechtsverordnungen des Bundes und der Länder ....................... 143
         1. Regelungskompetenzen des Bundes nach dem Grundgesetz und ihre Inanspruchnahme durch den Bundesgesetzgeber ......................................................... 143
         2. Ermächtigungen in den Bundesgesetzen ......................................................... 147
         3. Sonstige bundesgesetzliche Normen mit arztrechtlichem Bezug .................... 148
         4. Gesetze und Verordnungen des Freistaates Sachsen ....................................... 149
   IV. Fazit ......................................................................................................................... 150
         I. Selbstverwaltung und Freiberuflichkeit der Ärzteschaft als Anknüpfungspunkt autonomer Regelungsbefugnisse ................................................................. 152
         II. Die Sächsische Landesärztekammer und ihre Normen ...................................... 155
            1. Organisation, Organe und Gremien der Sächsischen Landesärztekammer ............................................................... 155
               a) Allgemeine Anforderungen ...................................................................... 155
               b) Überblick über die Satzungen der Landesärztekammer .......................... 159
               c) Normenkollisionen von Satzungsnormen ............................................ 160
            3. Sonstige Normarten der Landesärztekammer .............................................. 161
               a) Befugnisse der LÄK zum Erlass abweichender Normierungsformen ........ 161
               b) Richtlinien und Empfehlungen der Landesärztekammer Sachsen .................. 163
         III. Rechtsgrundlagen der Ethikkommissionen ...................................................... 165
            IV. Fazit .................................................................................................................. 167
            3. Abschnitt. Normsetzung durch privatrechtliche Organisationen .................. 167
               I. Regelungsbefugnisse staatlich nicht legitimerter Organisationen ............ 167
               II. Normen der Bundesärztekammer ............................................................... 171
                  1. Rechtsnatur, Organe und Gremien der BÄK ........................................ 171
                  2. Zur Verbindlichkeit der Normen der BÄK ........................................ 173
                     a) Abgeleitete Rechtssetzungskompetenzen der BÄK ............................ 174
                     b) Einwirkungsmöglichkeiten auf privatrechtlichem Wege ............... 175
c) Folgen fehlender Rechtsetzungskompetenzen ........................................ 177
d) Kompetenzerfordernisse zur Aufstellung unverbinderlicher Regelungen ................................................................. 179
e) Zusammenfassung .................................................................................. 180
3. Sonderfälle einer gesetzlichen Ermächtigung der BÄK ................................ 180
   a) Bedenken hinsichtlich der Regelungstechnik .......................................... 181
   b) Gesetzesvorbehalt und Wesentlichkeit bei den untersuchten Regelungen ................................................................. 184
c) Resümee .................................................................................................... 187
III. Der Weltpatentschutz ……………………………………………………… 187
IV. Leitlinien medizinischer Fachgesellschaften und der ÄZQ ......................... 190
V. Fazit ........................................................................................................... 192
I. Organisations- und Normstrukturen des Vertragsarztrechts ....................... 193
II. Verfassungsrechtliche Bedenken ................................................................ 198
   1. Die Rechtsnatur der untergesetzlichen Normen im Vertragsarztrecht ........ 199
   2. Die demokratische Legitimation der Normsetzer .................................... 203
      a) Zum Erfordernis einer Legitimationskette ............................................ 204
      b) Demokratische Legitimation in der Selbstverwaltung ........................... 206
      c) Abweichende Legitimationsanforderungen in der Sozialversicherung ........ 214
   d) Legitimationsstrukturen in den einzelnen Normsetzungsorganen .......... 217
      aa) Die Legitimation von KV und KBV .................................................. 217
      bb) Die Legitimation der Krankenkassen ............................................. 218
      cc) Die Legitimation der Kooperationsstrukturen .................................. 220
      dd) Die Legitimation des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen .... 221
      ee) Die Legitimation gegenüber Drittanbietern von Gesundheitsleistungen .... 223
e) Grenzen einer Rechtferichtigkeit nach Art. 87 Abs. II GG ..................... 225
3. Rechtsstaatliche Anforderungen ............................................................... 230
   a) Publikation und Zugänglichkeit untergesetzlicher Normen .................. 230
   b) Zur Bestimmtheit der Ermächtigung ..................................................... 231
   c) Das Verfahren des Bundesausschusses ................................................... 231
   d) Die gerichtliche Überprüfungbarkeit der kooperativen Entscheidungen .......... 231
4. Bundesstaatliche Anforderungen ............................................................... 232
5. Anforderungen an dynamische Verweisungen ......................................... 233
III. Konsequenzen der verfassungsrechtlichen Defizite .................................. 236
   1. Von den Körperschaften in eigener Verantwortung erlassene Normen .......... 236
   2. Die Normsetzungsverträge .................................................................... 237
   3. Die Richtlinien des Bundesausschusses ................................................. 237
4. Unbedenkliche Regelungsformen .................................................. 241

IV. Das Verhältnis des Vertragsarztrechts zu anderen
   Regelungsbereichen ................................................................. 243

V. Fazit ....................................................................................... 244

5. Abschnitt. Der Einfluß nichtrechtlicher Normen auf das Arztrecht .......... 247
   I. Die ärztliche Ethik als Normensystem ohne unmittelbare rechtliche
      Verbindlichkeit ......................................................................... 247

   II. Einflußmöglichkeiten nichtrechtlicher Normen auf das Arztrecht .... 250
      1. Beispiele für Verweisungen des Rechts auf nichtrechtliche
         Normen ................................................................................ 251

      2. Der Einfluß von Standesnormen bei der Ausfüllung von
         Generalklauseln .................................................................. 252

      3. Der Standardbegriff in der Medizin ....................................... 253

      4. Die Eignung von Leitlinien zur Dokumentation des
         medizinischen Standards ......................................................... 257

      5. Dokumentationen der guten klinischen Praxis ......................... 261

         Standards als antizipierte Sachverständigengutachten ............ 264

   III. Fazit ..................................................................................... 267

Fünftes Kapitel: Ergebnis ..................................................................... 269

   I. Zusammenfassung ..................................................................... 269

   II. Abschließende Betrachtung ...................................................... 271

   III. Die Hierarchie arztrechtlich relevanter Normarten .................... 273

Anhang ........................................................................................... 279

Anhang A – Europarechtliche Normen auf dem Gebiet des Arztrechts ...... 279

   I. Regelungen des ärztlichen Ausbildungs- und Niederlassungsrechts ... 279

   II. Arzneimittelrechtliche Regelungen ........................................... 280

   III. Regelungen in Bezug auf Drogenmissbrauch und Suchtprävention .. 284

   IV. Regelungen in Bezug auf Doping ............................................. 287

   V. Regelungen mit epidemiologischen Bezug ................................... 287

   VI. Regelungen im Bereich der Aktionsprogramme der europäischen
       Gemeinschaft ........................................................................ 288

   VII. Regelungen über Bluttransfusionen und Blutprodukte ............... 289

   VIII. Regelungen weiterer Einzelmaßnahmen im Bereich des
        Gesundheitsschutzes ............................................................... 290

   IX. Regelungen von allgemeiner gesundheitsrelevanter Natur ............ 291

Anhang B – Völkerrechtliche Verträge auf dem Gebiet des Arztrechts ...... 292

   I. Allgemein gesundheitsrelevante Abkommen .................................. 292

   II. Organisatorische und verwaltungstechnische Abkommen ............... 293

   III. Abkommen im Bereich des Arzneimittelrechts ........................... 293

   IV. Abkommen über die ärztliche Betreuung von Seeleuten .............. 293

   V. Zweckentfremde Verträge ......................................................... 293

Anhang C – Bundesrechtliche Vorschriften ........................................... 294

   I. Allgemeine Regelungen des Gesundheitswesens ........................... 294


<table>
<thead>
<tr>
<th>Inhaltsgliederung</th>
<th>Seitenzahl</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>II. Organisatorische Regelungen</td>
<td>294</td>
</tr>
<tr>
<td>III. Betäubungsmittelrecht (ohne Grundstoffüberwachungsrecht)</td>
<td>295</td>
</tr>
<tr>
<td>IV. Regelung der Werbung im Heilwesen</td>
<td>295</td>
</tr>
<tr>
<td>V. Arzneimittel- und Medizinproduktrecht</td>
<td>295</td>
</tr>
<tr>
<td>VI. Regelungen zur Gentechnik</td>
<td>298</td>
</tr>
<tr>
<td>VII. Regelung der Heilberufe</td>
<td>299</td>
</tr>
<tr>
<td>VIII. Krankheitsbekämpfung und Impfwesen</td>
<td>300</td>
</tr>
<tr>
<td>IX. Regelungen in Bezug auf das Rote Kreuz</td>
<td>301</td>
</tr>
<tr>
<td>Anhang D – Landesrechtliche Vorschriften des Freistaates Sachsen</td>
<td>301</td>
</tr>
<tr>
<td>I. Allgemeine Regelungen</td>
<td>301</td>
</tr>
<tr>
<td>II. Rettungsdienstwesen</td>
<td>302</td>
</tr>
<tr>
<td>III. Krankenhauswesen</td>
<td>302</td>
</tr>
<tr>
<td>IV. Berufsrecht</td>
<td>303</td>
</tr>
<tr>
<td>V. Sozialrecht</td>
<td>303</td>
</tr>
<tr>
<td>Anhang E – Untergesetzliches Standesrecht</td>
<td>303</td>
</tr>
<tr>
<td>I. Normen der Landesärztekammer Sachsen</td>
<td>303</td>
</tr>
<tr>
<td>II. Satzungen und Geschäftsordnungen ausgewählter</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Ethikkommissionen</td>
<td>305</td>
</tr>
<tr>
<td>Anhang F – Normen der Bundesärztekammer und ihrer Gremien</td>
<td>306</td>
</tr>
<tr>
<td>I. Organisatorische Regelungen</td>
<td>306</td>
</tr>
<tr>
<td>II. Inhaltliche Regelungen</td>
<td>307</td>
</tr>
<tr>
<td>Anhang G – Untergesetzliche Normsetzung im Vertragsarztrecht</td>
<td>316</td>
</tr>
<tr>
<td>I. Bundesgesetze</td>
<td>316</td>
</tr>
<tr>
<td>II. Rechtsverordnungen</td>
<td>318</td>
</tr>
<tr>
<td>III. Ermächtigungen zur Normgebung durch Satzungsrecht</td>
<td>321</td>
</tr>
<tr>
<td>IV. Weitere Ermächtigungen zu eigenständigen Regelungen</td>
<td>321</td>
</tr>
<tr>
<td>V. Normsetzungsverträge</td>
<td>322</td>
</tr>
<tr>
<td>VI. Normsetzung durch verselbständigte Stellen</td>
<td>325</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Literaturverzeichnis** ......................................................... 329
Normenhierarchie im Arztrecht
Sickor, J.A.
2005, XVI, 357 S., Softcover
ISBN: 978-3-540-25186-6